

Oberstleutnant

Robert Berger

geb. 20.02.1914 Batow

gest. 10.06.1982 Waiblingen

Führer des G.R. 1078

Ritterkreuz am 07.03.1944 Major



Heer

Auszeichnungen

EK II am 05.10.1939
EK I am 25.11.1940
DK in Gold am 07.03.1942
Ehrenblattspange des Heeres am 27.08.1943
Infanterie-Sturmabzeichen in Silber
Verwundetenabzeichen in Silber
Dienstauszeichnung IV.Klasse 1936
Ostmedaille 1942

Beförderungen

1934 Fahnenjunker
1936 Leutnant
1939 Oberleutnant
1941 Hauptmann
1943 Major
1945 Oberstleutnant

Ritterkreuz als Kommandeur I. / G.R. 2,

Als Major und Kommandeur des I. (Jäger) Bataillons des G.R. 2 der 11. I.D. erhielt er am 7. März 1944 das Ritterkreuz für die schweren Kämpfe der Division im Bereich der Heeresgruppe Nord im Raum Narwa. Kurze US-Kriegsgefangenschaft bis 28. Juli 1945. Nach Kriegsende trat er 1956 in die Bundeswehr ein, aus der er als Oberst am 31. März 1972 in die Pension verabschiedet wurde.